

JAPAN UMFASSEND

14-tägige Gruppenreise / Deutsche Reiseleitung vor Ort



Reisetermine 2018:

24.03. / 29.03. / 10.05. / 28.07. / 23.08. / 14.10. / 21.10. / 01.11.2018

Tag 1: Flug nach Japan

Individuelle Anreise nach Osaka (z.B. Flug mit Lufthansa von Zürich via Frankfurt)

Tag 2 : Ankunft in Osaka – Hiroshima

Morgens Ankunft auf der Flughafeninsel Osaka/Kansai. Empfang durch Ihre Reiseleitung und Bustransfer nach Hiroshima zu Ihrem zentral gelegenen Hotel. Nutzen Sie den Rest des Tages zu ersten Erkundungen und gehen Sie auf kulinarische Entdeckungsreise – in den zahlreichen Okonomiyaki-Restaurants ist die beliebte „japanische Pizza“ besonders schmackhaft.

Tag 3 : Hiroshima und Ausflug nach Miyajima

In Hiroshima werden Sie mit Japans jüngerer Geschichte konfrontiert. Die Stadt war am 6. August 1945 Ziel des Abwurfs der ersten Atombombe. Besuch der Gedenkstätten mit dem Friedensmuseum und Spaziergang durch den eindrucksvollen Friedenspark zum Atombomben-Dom. Per Straßenbahn und Fähre erreichen Sie die heilige Insel Miyajima in der Inlandsee mit Japans vielleicht schönster Kultstätte des Shinto: Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins rot glänzend im Wasser – eine Augenweide für die Sinne und ein sehr beliebtes Fotomotiv.

Tag 4 : Hiroshima – Kurashiki – Himeji – Kyoto

Morgens geht es per Bus zunächst nach Kurashiki, wo alte Kaufmannshäuser, Reisspeicher, weidengesäumte Kanäle und gewölbte Steinbrücken das Bild der Altstadt prägen. Bevor Sie am Nachmittag Ihr Hotel in Kyoto erreichen, statten Sie in Himeji der strahlenden „Burg des weißen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe) einen Besuch ab. Japans größte und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut und erstrahlt nach umfassender Restaurierung in voller Pracht.

Hinweis: Auf Grund der Hochsaison in Kyoto erfolgen eventuell nicht alle 4 Nächte in Kyoto sondern je nach Verfügbarkeit im nahegelegenen Kusatsu oder Osaka.

Tag 5 : Kyoto

Zwischen Tempeln und Teehäusern, Kimonos und Kirschblüten: In Kyoto, dem beliebtesten Reiseziel einheimischer und ausländischer Besucher, können Sie noch viel vom alten Japan entdecken. Ihr Besichtigungsprogramm in der alten Kaiserstadt umfasst einige der schönsten Tempel, Zen-Gärten und Shinto-Schreine: Der Ryoanji-Tempel mit seinem berühmten Zen-Garten, die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und die Nijo-Residenz des Tokugawa-Shogunats, in der Sie sich in das Palastleben jener Zeit zurückversetzt fühlen. Ein besonderes Glanzlicht ist die imposante Tempelhalle des Sanjusangendo mit ihren 1.001 Holzstatuen der buddhistischen Gnadengottheit Kannon. Nachmittags haben Sie noch Gelegenheit zu einem Besuch der traditionellen Kyotoer Marktstraße Nishiki-dori. Nirgendwo sonst lässt sich die schier unendliche Vielfalt der berühmten japanischen Küche so hautnah und eindrucksvoll erkunden.

Tag 6 : Kyoto und Ausflug nach Osaka

Morgens besuchen Sie den Fushimi-Inari-Schrein, dessen fast endlose Schreintor-Galerien zu einem ausgedehnten Spaziergang einladen. Per Reisebus geht es weiter nach Osaka, wo Sie in der drittgrößten Stadt Japans die gewaltige Burganlage besuchen und den Blick von der Aussichtsplattform auf der 39. Etage des Umeda Sky Buildings genießen. Vom Bahnhof Shin- Osaka geht es am späten Nachmittag mit Japans berühmtem Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen zurück nach Kyoto. Pünktlichkeit, Sauberkeit und Komfort der japanischen Bahn werden Sie auf der kurzen Fahrt begeistern. Kurze Besichtigung des eindrucksvollen Kyotoer Hauptbahnhofs nach einem Entwurf des japanischen Architekten Hara Hiroshi. Per U-Bahn erreichen Sie wieder Ihr Hotel.

Tag 7 : Kyoto

Sie können heute Kyoto auf eigene Faust weiter entdecken – Tipps für weitere Besichtigungen durch Ihre Reiseleitung. Oder Sie begleiten Ihren Reiseleiter im Rahmen des Ausflugspakets nach Nara.

Fakultativ: Tagesausflug nach Nara (Ausflugspaket)

Nara war im 8. Jh. die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Zunächst besuchen Sie den außerhalb des heutigen Nara gelegenen Horyu-Tempel, eines der frühesten Zeugnisse buddhistischer Kultur in Japan. Der großartige Tempel wurde im Jahre 607 gegründet und beherbergt die ältesten Holzgebäude der Welt. Nachmittags können Sie bei einem Spaziergang durch den Nara-Park zahmes Rotwild beobachten. Beeindruckender Superlativ ist dann der Daibutsu, die größte bronzene Buddha-Statue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel, einem der größten Holzgebäude der Welt, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein wird Sie die Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen in Ihren Bann ziehen.

Tag 8 : Kyoto – Tojinbo – Kanazawa

Am Vormittag geht es an die dem Festland zugewandte Küste Japans, wo Sie bei einem Spaziergang die malerische Küstenlandschaft und die gewaltigen Säulenbasaltformationen von Tojinbo bewundern können. In Kanazawa wird Sie der herrliche Landschaftsgarten Kenrokuen faszinieren, einer der drei berühmtesten Gärten Japans. Ein Besuch des alten Nagamachi-Samurai-Viertels rundet den Tag ab.

Tag 9 : Kanazawa – Shirakawa-go – Takayama

Zurück im Inland der Hauptinsel Honshu besuchen Sie das Dorf Shirakawago mit Schilfrohr gedeckten Bauernhäusern, das von der UNESCO in seiner Gesamtheit zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Nirgendwo sonst lässt sich das alte Japan bei Spaziergängen schöner und eindrucksvoller erleben als hier. Mittags Weiterfahrt nach Takayama am Fuße der japanischen Nordalpen. Bei klarer Sicht breitet sich das Panorama der über 3.000 Meter hohen Bergkette vor Ihnen aus.

Tag 10 : Takayama – Yamanouchi – Nagano

In Takayama hat sich viel vom architektonischen Charme der Vergangenheit erhalten. Ihr Rundgang durch das reizvolle Städtchen beginnt beim Morgenmarkt, auf dem regionale Produkte in allen Variationen feilgeboten werden. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung bietet interessante Einblicke in Alltagskultur und Gesellschaft unter dem Tokugawa-Shogunat. Im Anschluss kurzer Bummel durch die Straßenzüge der Altstadt mit Sake-Brauereien und Miso-Geschäften. Entlang einer pittoresken Strecke fahren Sie nach Yamanouchi, wo Sie im Jigokudani Monkey Park mit etwas Glück die heimischen Schneeaffen bei einem Bad in heißen Quellen beobachten können – ein eindrucksvolles Spektakel. Schließlich erreichen Sie Nagano, den Austragungsort der Olympischen Winterspiele 1998.

Tag 11 : Nagano – Matsumoto – Fuji-Hakone Nationalpark

Nach dem morgendlichen Besuch des Zenkoji-Tempels geht es weiter nach Matsumoto zur Besichtigung einer der schönsten erhaltenen Burgen Japans. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannte Wehranlage wurde im 16. Jh. errichtet. Nachmittags geht es weiter in die Idylle des Fuji-Hakone-Nationalparks. Im Fünf-Seen-Gebiet bieten sich bei klarer Sicht fantastische Impressionen des 3.776 m hohen Fuji-san, dem wohl bekanntesten Symbol des Landes. Wegen seiner Bedeutung als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration wurde der wunderschön geformte Vulkankegel als Weltkulturerbe in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Ihr Hotel ist idyllisch im Nationalpark gelegen. Am Abend sollten Sie sich die Gelegenheit zur Entspannung in einem typisch japanischen Onsen (Thermalbad) nicht angehen lassen!

Tag 12 : Fuji-Hakone Nationalpark – Kamakura – Tokyo

Morgens Busfahrt an die Pazifikküste nach Kamakura, im späten 12. Jh. Sitz des ersten Shogunats. Die Vergangenheit der heute beschaulichen Kleinstadt drückt sich in einer Vielzahl erhaltener Kulturdenkmäler aus. Nach der Besichtigung des Hasedera-Tempels mit seinen tausenden Jizo-Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und des berühmten Großen Buddha erreichen Sie am späten Nachmittag die Megacity Tokyo.

Tag 13 : Tokyo

Heute können Sie die japanische Hauptstadt auf eigene Faust entdecken oder Sie begleiten Ihren Reiseleiter im Rahmen des fakultativen Ausflugspakets.

Fakultativ: Gantägige Citytour Tokyo (Ausflugspaket)

Die Riesenmetropole stellt sich Ihnen mit höchst unterschiedlichen Gesichtern vor. Auftakt ist der Meiji-Schrein. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der alten Naturreligion Japans. Einen imposanten Akzent der Vertikale setzt der ultramoderne Multiplex Roppongi Hills Mori Tower, dessen Aussichtsetage einen großartigen Panoramablick über das schier unendliche Häusermeer der japanischen Hauptstadt bietet. Vor dem Kaiserpalast legen Sie einen Fotostopp an der Nijubashi-Brücke ein. Im vornehmen Stadtviertel Ginza genießen Sie bei einem Bummel das modische Flair eleganter Boutiquen und Geschäfte. Und im traditionellen Stadtteil Asakusa mischen Sie sich unter die Gläubigen im buddhistischen Kannon-Tempel. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnentor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen Sie einen Blick auf Tokyos Fernsehturm Sky Tree, mit 634 m aktuell zweithöchstes Bauwerk der Welt.

Tag 14 : Rückflug oder individuelle Verlängerung

Bustransfer zum Flughafen Tokyo und Rückflug/eigene Weiterreise.

Preis pro Person ab CHF 3690.00

Leistungen:

- 12 Übernachtungen in guten Mittelklasse-Hotels inkl. Frühstück.
- Flughafentransfers bei An- und Abreise
- Busrundreise mit modernem, klimatisierten Reisebus
- Shinkansen Superexpress-Fahrt Shin-Osaka – Kyoto (reservierte Plätze in der 2. Klasse)
- Besichtigungen und Eintrittsgelder gemäss Programm
- Deutsch sprechende Reiseleitung vor Ort

Exklusive:

- Flug ab/bis Japan
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Ausflugspaket Citytour Tokyo (CHF 180.00 p.P. / mind. 20 Teilnehmer)
- Ausflugspaket Nara (CHF 320.00 p.P. / mind. 20 Teilnehmer)
- Persönliche Auslagen

Fragen Sie uns nach:

- Verlängerungsnächte / Zusatzprogramme
- Flugverbindungen und Preise / Businessaufschlag und Premium Economy
- Einzelzimmerzuschlag

HOLIDAY Lounge AG

Ihr Japanspezialist

Durchgeführt von 